



brixlegg

Marktgemeindeamt Brixlegg

# PROTOKOLL

<b>Gremium</b>	<b>Gemeinderat</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>07.11.2024</b>		
<b>Sitzungsort</b>	Marktgemeindeamt Brixlegg - Sitzungssaal		<b>Nummer</b>	GR/024/2024	
<b>Beginn</b>	19:00	Uhr	<b>Ende</b>	21:35	Uhr

Die Einladung erfolgte am 31.10.2024 durch E-Mail bzw. Rückscheinbriefe.

## **Anwesende:**

### Vorsitzender:

Vorsitzender Bgm. Ing. Rudolf Puecher

### Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

Bgm.Stv. Norbert Leitgeb, MBA

GR Klaus Brunner

GR Martin Egger

Andreas Gwercher

GR Roman Haberl

GR Martin Knapp

GR Daniel Moser

GR Bmstr. Ing. Rudolf Puecher

GR Karin Ruppachter

GR Mag. Ingrid Schwarzenberger

GR DI (FH) Clemens Steiner

Paul Unterrainer

GR Lea Ventura

GR Rudolf Wurm

Vertretung für Ing. Maria Unterrainer

Vertretung für Herrn Johannes Bangheri

Vertretung für Herrn Hermann Thumer

Vertretung für Frau Maria Fuchs

### Schriftführer:

Schriftführer Mag. iur. Christian Lechner

## **Abwesend und entschuldigt:**

### Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR Johannes Bangheri

GR Maria Fuchs

GR Hermann Thumer

GR Ing. Maria Unterrainer

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Gemeinderatssitzungsprotokolle vom 18.07.2024 und 26.09.2024**
- 3. Sitzung Gemeindevorstand vom 22.10.2024 mit Beschlussfassung über:**
  - 3.1. Festsetzung der Gebühren, Abgaben und Entgelte für das Jahr 2025
  - 3.2. Verordnung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages
  - 3.3. Verordnung über die Einhebung und Festsetzung einer Waldumlage
  - 3.4. Marktmusikkapelle Brixlegg - Ansuchen um Kostenzuschuss im Rahmen der Ausrichtung des "Großen Österreichischen Zapfenstreichs"
- 4. Sitzung Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss vom 28.10.2024 mit Beschlussfassung über:**
  - 4.1. Erlassung Bebauungsplan - ergänzender Bebauungsplan für GSt.Nr. .144/5 und .144/6 - "Marktstraße - Sock"
- 5. Sitzung Überprüfungsausschuss vom 21.10.2024**
- 6. Sitzung Umweltausschuss vom 02.10.2024**
- 7. Sitzung Bildungs-, Jugend- und Freizeitausschuss vom 29.10.2024 mit Beschlussfassung über:**
  - 7.1. Beschlussfassung über die Umsetzung des Projektes „Familienfreundliche Gemeinde“
- 8. Sitzung Kulturausschuss vom 08.10.2024**
- 9. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten**
  - 9.1. Felssicherung Mehrnstein - Umsetzung Projekt 2020
  - 9.2. Bahnhof Brixlegg - Winterdienst Parkplätze und P&R
  - 9.3. Skate & Board Club 31 - Nachlass Gemeindegebühren 2023
  - 9.4. Pro Juventute - Anfrage Förderung Skisaisonkarten 2024/2025
  - 9.5. Beschlussfassung über die Überschreitung des Budgets für die Förderung von Photovoltaikanlagen
  - 9.6. Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise beim Projekt "Community Nursing"
  - 9.7. Beschlussfassung Verordnung im Bereich "Bradl Platz" (Elternhaltestellen)
- 10. Anträge, Anfragen und Allfälliges**
- 11. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit**

### **Nicht öffentlicher Teil**

- 12. Personalangelegenheiten**
  - 12.1. Beratung Anpassung einmalige jährliche Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für die Gemeindebedienstete
  - 12.2. St. Josefsheim - Personalangelegenheiten Küche
  - 12.3. Kindergarten - Übernahme Ausbildungskosten

## VERLAUF DER SITZUNG

### Öffentlicher Teil

#### **1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**

---

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird verlesen und auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig gemäß § 35 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung für nachstehende und nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthaltenen Verhandlungsgegenstände die Dringlichkeit zuerkannt.

Die Tagesordnung wird um die Verhandlungsgegenstände erweitert:

- 9.5. Beschlussfassung über die Überschreitung des Budgets für die Förderung von Photovoltaikanlagen**
- 9.6. Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise beim Projekt „Community Nursing“**
- 9.7. Beschlussfassung Verordnung im Bereich „Bradl Platz“**
- 12.3. Kindergarten Brixlegg – Übernahme Ausbildungskosten**

#### **2. Gemeinderatssitzungsprotokolle vom 18.07.2024 und 26.09.2024**

---

Auf Antrag des Bürgermeisters wird auf die Verlesung der Gemeinderatsprotokolle vom 18.7.2024 sowie 26.9.2024 einstimmig verzichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu den Protokollen erfolgen, werden diese (jeweils öffentlicher und nicht öffentlicher Teil) einstimmig genehmigt und gemäß § 46 Abs. 4 Tiroler Gemeindeordnung unterfertigt.

#### **3. Sitzung Gemeindevorstand vom 22.10.2024 mit Beschlussfassung über:**

---

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 22.10.2024 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst:

##### **3.1. Festsetzung der Gebühren, Abgaben und Entgelte für das Jahr 2025**

---

Im Jahr 2023 wurden die Gebühren für Müllgebühren sowie Elternbeiträge für den Besuch von Kindergärten, Krippen und Horten (ausgenommen Mittagstisch) nicht erhöht. Für das Jahr 2024 gab es eine finanzielle Unterstützung des Landes in Form der sogenannten „Gebührenbremse“, wonach die Fördermittel für jede einzelne Steuerzahlerin bzw. Steuerzahler auf einen Teil der Müllgebühr jeweils gutgeschrieben wurde. Das Land Tirol, Abteilung Gemeinden, hat im Informationsschreiben vom 02.10.2024 über die Erhöhung der Mindestgebühren für Wasser und Kanal bei der Inanspruchnahme von Darlehen aus dem Wasserleitungsfonds (WLF) bzw. der Landesförderung Siedlungswasserwirtschaft Tirol mitgeteilt, dass diese Mindestgebühren um einen jährlichen Indexwert angepasst werden. Dieser ergibt für das Jahr 2025 eine Steigerung um 2,90 %. Der Gemeindevorstand ist der Meinung, dass die Anpassungen grundsätzlich wie in den Jahren zuvor in Höhe der Inflation, aktuell 2,50 % erfolgen sollen und bei den Wasser- und Abwassergebühren die Empfehlung des Landes berücksichtigt werden soll. Die Liste mit den Empfehlungen des Gemeindevorstandes werden mittels Beamer präsentiert.

**Beschluss:**

***Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dass die Leerstands- und Freizeitwohnsitzabgabe nicht erhöht werden. Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig:***

**„Aufgrund des § 17 Abs. 3 Z 2 und 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2024, BGBl. I Nr. 168/2023,**

**zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 128/2024, des § 1 des Tiroler Abfallgebührengesetzes, LGBl. Nr. 36/1991, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 59/2024 sowie des § 1 des Tiroler Hundesteuergesetzes, LGBl. Nr. 3/1980, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 59/2024 wird durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg verordnet:**

**Artikel I**

Die **Kanalgebührenordnung** der Marktgemeinde Brixlegg, kundgemacht am 15.12.2005, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 09.11.2023, wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 07.11.2024 geändert wie folgt:

1. Die Anschlussgebühr nach § 3 Abs. 2 beträgt Euro 6,53 je m<sup>3</sup> der Bemessungsgrundlage (zuzüglich 10 % USt).
2. Die Anschlussgebühr nach § 3 Abs. 5 für die Einleitung von Niederschlagswässern aus befestigten Flächen über die 500 m<sup>2</sup> übersteigende Fläche beträgt Euro 6,53 (zuzüglich 10 % USt).
3. Die Benützungsg Gebühr nach § 5 Abs. 4 beträgt Euro 3,20 je m<sup>3</sup> der Bemessungsgrundlage (inklusive 10 % USt).
4. Die Benützungsg Gebühr nach § 5 Abs. 2 für die Einleitung von Niederschlagswässern aus befestigten Flächen über die 500 m<sup>2</sup> übersteigende Fläche beträgt Euro 0,13 (inklusive 10 % USt).

**Artikel II**

Die **Wassergebührenordnung** der Marktgemeinde Brixlegg, kundgemacht am 15.12.2005, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 09.11.2023, wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 07.11.2024 geändert wie folgt:

1. Die Anschlussgebühr nach § 3 Abs. 5 beträgt Euro 0,66 je m<sup>3</sup> der Bemessungsgrundlage (zuzüglich 10 % USt).
2. Die Anschlussgebühr für sonstige Anschlüsse (Gartenanschluss udgl.) nach § 3 Abs. 6 beträgt pauschal Euro 374,50 (zuzüglich 10 % USt).
3. Die Wasserbenützungsg Gebühr nach § 4 Abs. 4 beträgt Euro 1,23 je m<sup>3</sup> Wasserverbrauch (inklusive 10 % USt).
4. Die Wasserbenützungsg Gebühr bei Neubau von Objekten ab Herstellung der Anschlussleitung an die WVA bis zum Einbau des Wasserzählers nach § 4 Abs. 5 beträgt vierteljährlich pauschal Euro 35,00 je angefangene 1000 m<sup>3</sup> Baumasse (inklusive 10 % USt).
5. Die Zählergebühr nach § 5 beträgt vierteljährlich (inklusive 10 % USt):
  - Wasserzählerkapazität 1,5 m<sup>3</sup> Euro 5,05
  - Wasserzählerkapazität 2,5 m<sup>3</sup> Euro 5,05
  - Wasserzählerkapazität 10 m<sup>3</sup> Euro 15,30
  - Wasserzählerkapazität über 40 m<sup>3</sup> Euro 29,80
  - Wasserzählerkapazität Verbundzähler Euro 92,50
  - Wasserzählerkapazität 4 m<sup>3</sup> Hydrus Ultraschallzähler Euro 10,50

### Artikel III

Die **Hundesteuerverordnung** der Marktgemeinde Brixlegg, kundgemacht am 15.12.2017, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 09.11.2023, wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 07.11.2024 geändert wie folgt:

1. Die Höhe der Steuer für einen Hund nach § 2 Abs. 1 beträgt Euro 114,00
2. Der Mehrbetrag für das Halten von mehreren Hunden nach § 2 Abs. 2 beträgt Euro 228,00

### Artikel IV

Die **Friedhofsordnung** der Marktgemeinde Brixlegg, kundgemacht am 02.03.2001, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2021 wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 07.11.2024 geändert wie folgt:

Die Grabbenützungsgebühr nach § 11 beträgt:

Kategorie A: Einzelgrab:	für die ersten 10 Jahre Euro 188,00
	Für die Verlängerung von 5 Jahren Euro 94,00
Doppelgrab:	für die ersten 10 Jahre Euro 376,00
	Für die Verlängerung von 5 Jahren Euro 188,00
Dreifachgrab:	für die ersten 10 Jahre Euro 564,00
	Für die Verlängerung von 5 Jahren Euro 282,00
Kategorie B: Einzelgrab	für die ersten 10 Jahre Euro 188,00
	Für die Verlängerung von 5 Jahren Euro 188,00
Doppelgrab:	für die ersten 10 Jahre Euro 376,00
	Für die Verlängerung von 5 Jahren Euro 376,00
Dreifachgrab:	für die ersten 10 Jahre Euro 564,00
	Für die Verlängerung von 5 Jahren Euro 564,00

### Artikel V

Die **Abfallgebührenverordnung** der Marktgemeinde Brixlegg, kundgemacht am 17.12.2014, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2021, wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 07.11.2024 geändert wie folgt:

1. Die Grundgebühr nach § 3 Abs. 2 beträgt jährlich (inklusive 10 % USt):

für einen Haushalt	Euro 73,50
für einen Betrieb	Euro 172,20
für einen Gastbetrieb	Euro 258,30
für einen Freizeitwohnsitz	Euro 21,90

2. Für die weitere Gebühr nach § 3 Abs. 3 gelten nachstehende Gebührensätze:

- a) Für den gemischten Siedlungsabfall (Restmüll) nach § 3 Abs. 3 lit. a (inklusive 10 % USt):

pro Messeinheit (Kilogramm) Euro 0,74
60 Liter Sack für Grundstücke, die nicht der Abholpflicht unterliegen, pro Stück Euro 7,40
60 Liter Sack, Zukauf, pro Stück Euro 7,40

- b) Für den biologisch verwertbaren Siedlungsabfall (Bioabfall) nach § 3 Abs. 3 lit b (inklusive 10 % USt):

Biomüllgebühr pro Person und Jahr Euro 21,00

Biomüllgebühr pro Betrieb und Jahr Euro 21,00

Biomüllgebühr pro Gastbetrieb und Jahr Euro 172,20

Grasschnittgebühr pro 120 Liter Biotonne und Saison Euro 47,00

## Artikel VI

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2025 in Kraft.

*Weiters beschließt der Gemeinderat folgende Entgelte und sonstige Einnahmen ab 01.01.2025:*

<b>ABGABENART</b>	<b>Hebesätze-Sätze (inkl. Ust.)</b>		
<i>Grundsteuer A</i>	<i>500 v. H. des Messbetrages</i>		
<i>Grundsteuer B</i>	<i>500 v. H. des Messbetrages</i>		
<i>Kommunalsteuer</i>	<i>3 v. H. des Messbetrages = 3 % v. H. der Lohnsumme</i>		
<i>Ausgleichsabgabe</i>	<i>Erschließungskostenfaktor € 234,00 x 20 x Anzahl der fehlenden Parkplätze</i>		
<i>Anwohnerparkkarte Ortszentrum</i>	<i>pro KFZ/Monat</i>	<i>ohne UST</i>	<i>26,00 €</i>
<i>Parkplatzgebühr</i>	<i>täglich</i>	<i>pro Parkplatz</i>	<i>2,80 €</i>
<i>Krämermarkt</i>	<i>pro m<sup>2</sup></i>	<i>Standfläche</i>	<i>14,50 €</i>
	<i>Mindestgebühr</i>		<i>66,00 €</i>
<b>Abfallbeseitigung</b>			
	<i>Mülltonne/Biotonne 120 l</i>		<i>42,80 €</i>
	<i>Mülltonne 1100 l</i>		<i>535,00 €</i>
	<i>Datenträger für Restmülltonne</i>		<i>18,00 €</i>
	<i>Biosack</i>	<i>10 l (26 Stk.)</i>	<i>3,40 €</i>
	<i>Biosack</i>	<i>120 l (10 Stk.)</i>	<i>6,70 €</i>
	<i>Biosack</i>	<i>240 l (10 Stk.)</i>	<i>11,10 €</i>
<b>Hundesteuer</b>			
	<i>Hundemarke</i>		<i>2,50 €</i>
<b>Wichtige Entgelte und sonstige Einnahmen</b>			
<i>Essen St. Josefsheim (inkl. 10 % USt)</i>	<i>Menü Standard auch Tagespflege des Soz.spr.</i>		<i>7,90 €</i>
	<i>Menü Maxi (auch Wichtel wg. Boxenstellung durch Gemeinde)</i>		<i>9,60 €</i>
	<i>Aufschlag Allergikeressen (glutenfrei) je Menü</i>		<i>0,80 €</i>
	<i>Subvention für Brixlegger Bezieher (Menü Standard)</i>		<i>8,90 €</i>
	<i>Subvention für Brixlegger Bezieher (Menü Maxi)</i>		<i>1,30 €</i>
	<i>Essen Kindergarten</i>		<i>1,80 €</i>
	<i>Essen Kindergarten Sommerbetreuung</i>		<i>4,70 €</i>
	<i>Essen Schulische Tagesbetreuung</i>		<i>6,00 €</i>
	<i>Essen Lehrer, Lebenshilfe</i>		<i>7,60 €</i>
	<i>Essen Volksschule Sommerbetreuung</i>		<i>6,00 €</i>
	<i>Selbstschöpfer</i>		<i>8,90 €</i>
	<i>Auswärtige Kindergarten</i>		<i>6,70 €</i>
	<i>Auswärtige Volksschule</i>		<i>7,60 €</i>
<i>Essen Gemeindepersonal und SOZSP</i>		<i>6,60 €</i>	

	<i>Essen Heimpersonal (Suppe und Salat)</i>		<b>4,10 €</b>
<b>Speise- und Getränkekarte Cafeteria St. Josefsheim inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer</b>			
<b>Heissgetränke</b>	<i>Kleiner Brauner</i>	<b>20%</b>	<b>2,20 €</b>
	<i>Verlängerter</i>	<b>20%</b>	<b>2,40 €</b>
	<i>Latte Macchiato</i>	<b>10%</b>	<b>2,80 €</b>
	<i>Tee, Tee mit Zitrone</i>	<b>10% (Schwarztee 20%)</b>	<b>2,20 €</b>
	<i>Kakao</i>	<b>10%</b>	<b>2,40 €</b>
<b>Alkoholfreie Getränke</b>	<i>Clausthaler alkoholfrei 0,5l</i>	<b>20%</b>	<b>3,20 €</b>
	<i>Mineralwasser 0,3l</i>	<b>20%</b>	<b>2,30 €</b>
	<i>Orangensaft 0,3l</i>	<b>20%</b>	<b>2,30 €</b>
	<i>Limo Orange oder Zitrone 0,3l</i>	<b>20%</b>	<b>2,30 €</b>
	<i>Multivitaminsaft 0,3l</i>	<b>20%</b>	<b>2,30 €</b>
	<i>Coca Cola 0,3l</i>	<b>20%</b>	<b>2,30 €</b>
<b>Alkoholische Getränke</b>	<i>Hirter Bier 0,5l</i>	<b>20%</b>	<b>3,90 €</b>
	<i>Erdinger Weißbier</i>	<b>20%</b>	<b>3,90 €</b>
	<i>Radler 0,5l</i>	<b>20%</b>	<b>3,90 €</b>
	<i>Bier, Weissbier 0,3</i>	<b>20 %</b>	<b>3,20 €</b>
	<i>Weiß- oder Rotwein 1/8 l</i>	<b>20%</b>	<b>3,40 €</b>
	<i>Schnaps 2 cl</i>	<b>20%</b>	<b>2,80 €</b>
	<i>Gespritzter Rot/Weiß 1/4 l</i>	<b>20%</b>	<b>3,90 €</b>
<b>Speisen</b>	<i>Kuchen</i>	<b>10%</b>	<b>3,10 €</b>
<b>Eis</b>	<i>Stiel- und Bechereis</i>	<b>10%</b>	<b>lt. Aushang</b>
<b>Anerkennungszins</b>			
<b>Kategorie I: (pro m<sup>2</sup>)</b>	<i>gepflegter Grund, der sonst durch Gde. gepflegt werden müsste wie Anlagen, Gärten, Klär- u. Kanalanlagen, Kapfer</i>		<b>1,65 €</b>
<b>Kategorie II: (pro m<sup>2</sup>)</b>	<i>Holzschuppen, Lagerplätze</i>		<b>4,90 €</b>
<b>Kategorie III: (pro m<sup>2</sup>)</b>	<i>Garagen, Autoabstellplätze, sonstige Bauwerke</i>		<b>7,70 €</b>
<b>Kategorie IV:</b>	<i>Sonderfälle</i>		<b>indiv. Preis +7,00 %</b>
<b>Altersheim-/verpflegsggebühren</b>			
<b>netto</b>	<i>pro Tag</i>	<b>Wohnheim</b>	<b>lt. Lds.Reg.</b>
	<i>pro Tag</i>	<b>Erhöhte Betreuung 1</b>	<b>lt. Lds.Reg.</b>
	<i>pro Tag</i>	<b>Erhöhte Betreuung 2</b>	<b>lt. Lds.Reg.</b>
	<i>pro Tag</i>	<b>Teilpflege 1</b>	<b>lt. Lds.Reg.</b>
	<i>pro Tag</i>	<b>Teilpflege 2</b>	<b>lt. Lds.Reg.</b>
	<i>pro Tag</i>	<b>Vollpflege</b>	<b>lt. Lds.Reg.</b>
	<i>Kurzzeitpflege</i>		<b>Pflegesatz +10%</b>
	<i>Investitionskostener- satz</i>	<b>pro Tag</b>	<b>23,50 €</b>
<b>Kindergartengebühr</b>			
	<i>pro Kind/Monat bis. Vollend. 4. Lj. (Stichtag 1.9.)</i>		<b>40,00 €</b>
	<i>Nachmittagsbetreuung, pro Stunde</i>		<b>3,00 €</b>
	<i>Sommerbetreuung KG pro Tag</i>	<i>07:00 bis 14:00 Uhr</i>	<b>6,00 €</b>
	<i>Sommerbetreuung KG pro Tag</i>	<i>07:00 bis 16:00 Uhr</i>	<b>10,50 €</b>
<b>Schulische Tagesbetreuung (pro Kind)</b>			

	<i>1 Tag pro Woche</i>		<i>15,40 €</i>
	<i>2 Tage pro Woche</i>		<i>20,50 €</i>
	<i>3 Tage pro Woche</i>		<i>25,60 €</i>
	<i>4 Tage pro Woche</i>		<i>30,80 €</i>
	<i>5 Tage pro Woche</i>		<i>35,90 €</i>
	<i>Sommerbetreuung Volksschule 07:30 bis 14:00 Uhr pro Tag</i>		<i>6,20 €</i>
	<i>Sommerbetreuung Volksschule 07:30 bis 16:00 Uhr pro Tag</i>		<i>10,80 €</i>
<b>Bedarfsorientierte Mittagsbetreuung (Monatstarif pro Kind)</b>			
	<i>1 Tag pro Woche</i>		<i>10,20 €</i>
	<i>2 Tage pro Woche</i>		<i>20,50 €</i>
	<i>3 Tage pro Woche</i>		<i>30,70 €</i>
	<i>4 Tage pro Woche</i>		<i>41,00 €</i>
	<i>5 Tage pro Woche</i>		<i>51,20 €</i>
<b>Gemeindearbeiter/Geräteverleih</b>			
	<i>pro Stunde</i>	<i>Gemeindearbeiter</i>	<i>61,00 €</i>
	<i>pro Stunde</i>	<i>Traktormiete mit Geräte bzw. Hoftracmiete</i>	<i>61,00 €</i>
	<i>pro Stunde</i>	<i>Hausmeister St. Josefsheim</i>	<i>39,00 €</i>
<b>Feuerwehrleistungen</b>	<i>lt. Tarifordnung des Feuerwehrverbandes 2023</i>		
<b>Schwimmbadgebühr</b>			
	<i>Tageskarte</i>	<i>Erwachsene</i>	<i>5,50 €</i>
	<i>Tageskarte</i>	<i>Kinder</i>	<i>2,80 €</i>
	<i>Tageskarte ab 14.00 Uhr</i>	<i>Erwachsene</i>	<i>3,90 €</i>
	<i>Kurzbadekarte ab 17.00 Uhr /tgl.</i>		<i>2,80 €</i>
	<i>Saisonbadekarte</i>	<i>Kinder</i>	<i>28,00 €</i>
	<i>Saisonbadekarte</i>	<i>Jugendliche</i>	<i>41,00 €</i>
	<i>Saisonbadekarte</i>	<i>Erwachsene</i>	<i>57,00 €</i>
	<i>Kabine</i>	<i>Saison</i>	<i>39,00 €</i>
	<i>Küstchen</i>	<i>Einsatz (Tag)</i>	<i>4,00 €</i>
	<i>Küstchen</i>	<i>Saison</i>	<i>17,00 €</i>
	<i>Küstchen</i>	<i>pro Tag</i>	<i>1,00 €</i>
<b>Miete Theatergebäude</b>			
	<i>Theatergarten pro Tag</i>		<i>66,00 €</i>
	<i>Theater pro Tag</i>		<i>132,00 €</i>
	<i>pro Woche (ausschließlich für Volkstheaterverein)</i>		<i>120,00 €</i>
	<i>Heizkostenersatz pro kWh</i>		<i>0,12 €</i>
<b>Miete Aula Schulen und Turnsäle Schulen</b>			
	<i>Aula Volksschule/Mittelschule pro Tag</i>		<i>123,00 €</i>
	<i>Turnsäle Vereine pro Tag</i>		<i>10,00 €</i>
	<i>Turnsäle sonstige Benutzer pro Tag</i>		<i>20,00 €</i>
<b>Flo mobil eCarsharing</b>			
	<i>lt. Tarif Stadtwerke Wörgl</i>		



### **3.2. Verordnung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages**

---

Die Landesregierung hat mit Verordnung vom 11.04.2023, LGBl.Nr. 35/2023, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 40/2023, die Erschließungskostenfaktoren mit Wirksamkeit 01.01.2024 unter anderem für die Marktgemeinde Brixlegg neu festgesetzt und damit ist die Berechnungsbasis von € 175,00 auf € 234,00 angestiegen. Der Gemeinderat hat ab 01.01.2024 den Erschließungskostenfaktor von € 7 auf € 9,36 angehoben. Die Steigerung 2024 wird diskutiert und eine erneute Erhöhung ab 01.01.2025 wird kritisch erachtet.

#### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Erschließungsfaktor unverändert zu belassen.*

### **3.3. Verordnung über die Einhebung und Festsetzung einer Waldumlage**

---

Im Jahr 2023 hat der Gemeinderat die erstmalige Einhebung einer Waldumlage beschlossen. Dazu wurde eine entsprechende Verordnung erlassen und die sogenannten Hektarsätze für diese Umlage wurden durch Verordnung der Landesregierung festgesetzt. Bei der Festsetzung der Landesregierung für das Jahr 2024 haben sich keine Änderungen der Beträge ergeben.

#### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig keine Änderungen bei der Waldumlage vorzunehmen.*

### **3.4. Marktmusikkapelle Brixlegg - Ansuchen um Kostenzuschuss im Rahmen der Ausrichtung des "Großen Österreichischen Zapfenstreichs"**

---

Der Vorsitzende berichtet, dass die Marktmusikkapelle Brixlegg um finanzielle Unterstützung, konkret Kostenübernahme der Verpflegungskosten für die Veranstaltung des „Großen Österreichischen Zapfenstreichs“ angesucht hat. Diese Kosten würden sich auf ca. € 1.800,- belaufen. Eine mögliche Unterstützung anderer Institutionen oder Gemeinden sei abschließend noch nicht bekannt. Grundsätzlich ist der Gemeindevorstand für eine Unterstützung, wobei man betreffend der Höhe die Unterstützung anderer Institutionen oder Gemeinden berücksichtigen sollte.

#### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die MMK Brixlegg grundsätzlich finanziell in Form der Übernahme der Verpflegungskosten zu unterstützen, wobei bei der Höhe dieser Unterstützung weitere Subventionen anderer Institutionen und Gemeinden berücksichtigt werden sollen.*

### **4. Sitzung Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss vom 28.10.2024 mit Beschlussfassung über:**

---

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschusses vom 28.10.2024 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

#### **4.1. Erlassung Bebauungsplan - ergänzender Bebauungsplan für GSt.Nr. .144/5 und .144/6 - "Marktstraße - Sock"**

---

Der Vorsitzende präsentiert den von Arch. DI Stephan Filzer ausgearbeiteten Bebauungsplan – ergänzender Bebauungsplan „Marktstraße - Sock“ GZl.: FF086/24 vom 17.09.2024.

---

Die Familie Franz Sock jun. ist derzeit im Wohnteil des Gebäudes auf GSt.Nr. .144/5 wohnhaft (Metzgerei). Sie beabsichtigt nun, auf dem eingeschobigen Flachbau auf GSt.Nr. .144/6, eine Wohnung für sich aufzubauen. Mit dem vorliegenden Bebauungsplan wird dies ermöglicht und sichergestellt, dass im Falle eines Abbruchs des bzw. der bestehenden Gebäude auf GSt.Nr. .144/5 und GSt.Nr. .144/6 (Liegenschaften Marktstraße 38 und 38a) ein Neubau einen Mindestabstand von 4,0 m zur Grundstücksgrenze der L5 Alpbacher Straße aufweist.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß § 64 Abs. 1. Des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBL Nr. 43/2022, zuletzt geändert durch LGBL Nr. 73/2024 den Entwurf des vom Raumplaner DI Filzer ausgearbeiteten ergänzenden Bebauungsplan „Marktstraße – Sock“ GZl.: FF086/24 vom 17.09.2024 während 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wurde gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst, sofern innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden.*

---

**5. Sitzung Überprüfungsausschuss vom 21.10.2024**

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung Überprüfungsausschusses vom 02.10.2024 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

---

**6. Sitzung Umweltausschuss vom 02.10.2024**

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Umweltausschusses vom 02.10.2024 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

---

**7. Sitzung Bildungs-, Jugend- und Freizeitausschuss vom 29.10.2024 mit Beschlussfassung über:**

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Bildungs-, Jugend- und Freizeitausschusses vom 29.10.2024 und es wird nachstehender Beschluss gefasst.

---

**7.1. Beschlussfassung über die Umsetzung des Projektes „Familienfreundliche Gemeinde“**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bildung-, Jugend und Freizeit berichtet, dass in der Ausschusssitzung vom 29.10.24 Frau Mag. (FH) Martina Rizzo den Zertifizierungsprozess zur „familienfreundlichen Gemeinde“ präsentiert und erläutert hat. Aus der Präsentation sei nicht unbedingt ein Mehrwert für die Marktgemeinde Brixlegg hervorgegangen. Auch die Diskussion im Gemeinderat ergibt nun, dass man für Familien auch schon vieles anbietet. In der Diskussion werden Angebote wie das kostenlos zur Verfügung stehende VVT-Ticket, Spielplätze, das „Dorftaxi“ oder das Projekt Community Nursing genannt.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat lehnt mehrheitlich den Antrag der Grünen und Parteifreien Brixlegg bezüglich des Zertifizierungsprozesses zur „familienfreundlichen Gemeinde“ ab, da in Folge bestehender Angebote kein Mehrwert aus dem Projekt erkennbar scheint.*

---

**8. Sitzung Kulturausschuss vom 08.10.2024**

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Kulturausschusses vom 08.10.2024.

## **9. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten**

---

Der Gemeinderat fasst zu den folgenden Unterpunkten nachstehende Beschlüsse:

### **9.1. Felssicherung Mehrnstein - Umsetzung Projekt 2020**

---

Der Vorsitzende präsentiert das Projekt, welches von der Wildbach- und Lawinenverbauung ausgearbeitet wurde. Es sind gemäß dem Arbeitsplan für die Jahre 2025 bis 2027 weitere Netzreihen bzw. Vernetzungen vorgesehen. Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf ca. € 830.000,--. Die Kostentragung sieht so aus, dass 58% der Bund, 18% das Land Tirol und 24% die Marktgemeinde Brixlegg übernehmen sollen.

#### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die finanzielle Beteiligung an diesem notwendigen Projekt und die Mittelbereitstellung mit jährlich € 80.000,-- bis 2027.*

### **9.2. Bahnhof Brixlegg - Winterdienst Parkplätze und P&R**

---

Die Firma Traktortransporte Johannes Mayr führt bereits seit den Wintern 2020/2021 den Winterdienst in den Bereichen Bahnhofvorplatz und der P&R Anlage durch.

Für den Winter 2024/2025 wäre die entsprechende Vereinbarung wieder abzuschließen. Ein Angebot der Firma mit den entsprechenden Sätzen liegt vor und wird dem Gemeinderat präsentiert.

#### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Firma Traktortransporte Johannes Mayr, Römerstraße 48, 6230 Brixlegg mit der Durchführung des Winterdienstes (Schneeräumung und Salzung) im Bereich Bahnhofsvorplatz und P&R Anlage für den Winter 2024/2025 zu folgenden angebotenen Konditionen zu beauftragen.*

*€ 65,- pro Stunde für Schneeräumung und Salzung*

*€ 60,- pro Stunde bei Bedarf Schnee laden und abtransportieren*

*€ 35,- pro Fahrt nur Salzung*

*€ 15,- pro Fahrt Kontrollfahrt*

### **9.3. Skate & Board Club 31 - Nachlass Gemeindegebühren 2023**

---

Der Skate & Board Club 31 hat mit Ansuchen vom 21.09.2024 einen Antrag um Nachlass der Gemeindegebühren 2023 über € 633,44 gestellt.

#### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die dem Skate & Board Club 31 vorgeschriebenen Gemeindeabgaben 2023 in der Höhe von € 633,44 als einmalige Sportsubvention zu erlassen.*

### **9.4. Pro Juventute - Anfrage Förderung Skisaisonkarten 2024/2025**

---

Wie in den Jahren zuvor hat die Pro Juventute Brixlegg den Antrag bezüglich der Kostenübernahme von Skisaisonkarten für Jugendliche gestellt. Der Verein betreut Kinder und Jugendliche, die gerne regelmäßig Schifahren gehen möchten und teilweise Mitglieder des Schiclubs Brixlegg sind. Ein Teil der Kosten wird von der Alpbacher Bergbahn gesponsert.

#### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Pro Juventute für den Ankauf von Skisaisonkarten wie im Vorjahr zu unterstützen.*

#### **9.5. Beschlussfassung über die Überschreitung des Budgets für die Förderung von Photovoltaikanlagen**

---

Die Richtlinien für die Förderung von Photovoltaikanlagen besagt, dass es eines Gemeinderatsbeschlusses bedarf, sobald dieses Budget ausgeschöpft ist. Dies ist nun der Fall und weitere Förderanträge liegen bereits vor.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Budgetüberschreitung für die Förderung von Photovoltaikanlagen.*

#### **9.6. Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise beim Projekt "Community Nursing"**

---

Nachdem das geförderte Pilotprojekt Community Nursing seitens des Bundes an das Land Tirol abgegeben wurde und das Land die Installation der Nurses bei den Sozialsprengeln vorsieht, haben sich gewisse Fragen ergeben, die von Seiten des Landes nicht im Interesse der Marktgemeinde Brixlegg beantwortet wurden. So ergeben sich zukünftig Bedenken, dass unsere Community Nurse ausschließlich für unsere Gemeinden eingesetzt wird. Der Vorsitzende bedauert weiters, dass die Notwendigkeit und auch das Aufgabengebiet seitens des Landes offenbar nicht gesehen wird. Eine Fortführung dieser mittlerweile sehr etablierten und gut angenommenen Möglichkeit sollte für die Gemeinde allerdings weiterbestehen bleiben. Aufgabengebiete, Projekte und Vorträge wie der Hautschutztag, der Vortrag von Prof. Haller etc. werden genannt.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verlängerung des freien Dienstvertrages mit der Community Nurse Mag. Martha Fuchs bis 31.12.2025.*

#### **9.7. Beschlussfassung Verordnung im Bereich "Bradl Platz" (Elternhaltestellen)**

---

Die teilweise chaotische und verkehrswidrige Parksituation beim Schulzentrum wurde in der Vergangenheit von den Verantwortlichen, Eltern und auch durch die Polizei immer wieder angesprochen. Um den Eltern bzw. vor allem ihren Kindern beim Bringen in die Schule bzw. Kindergarten oder auch Abholen von der Schule bzw. vom Kindergarten eine möglichst ungefährliche Verkehrssituation zu bieten hat man sich dazu entschlossen sogenannte „Elternparkplätze“ zu ermöglichen, indem eine entsprechende Verordnung bezüglich des Haltens bzw. Parkens am „Bradl Platz“ erlassen werden soll.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig nach § 94d Z. 1 b und Z 7 Straßenverkehrsordnung – StVO 1960, BGBl.NR. 159/1960, idgF wie folgt:*

### **Verordnung**

§ 1

Für den Bradlplatz (Römerstraße 22 –23), GstNr.: 369 KG Brixlegg, wird gemäß § 24 Abs. 3 StVO 1960 ein Parkverbot im Bereich von 10 Metern für die 5 PKW-Abstellplätze die im westlichen Grundstück liegen verordnet. Das Parkverbot gilt Werktags von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr und von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Im östlichen Grundstück wird gemäß § 24 Abs. 1 StVO 1960 ein Halte- u. Parkverbot ausgenommen zum Aus- u. Einsteigen und Omnibusse verordnet. Das Halte- u. Parkverbot gilt Werktags von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr und von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

§ 2

Die Kundmachung der Verordnung des Parkverbotes erfolgt gemäß § 24 Abs. 3 i.Vm. § 44 Abs. 1 StVO 1960 durch das Aufstellen der Straßenverkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Z13 a und gemäß § 54 b in einer Breite von 10 Metern mit der Zusatztafel „Werktags, Montag – Freitag, 07<sup>00</sup> – 09<sup>00</sup> 11<sup>00</sup> – 13<sup>00</sup>“.

Die Kundmachung der Verordnung des Halte- u. Parkverbotes erfolgt gemäß § 24 Abs. 1 i.Vm. § 44 Abs. 1 StVO 1960 durch das Aufstellen der Straßenverkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Z13 b mit der Zusatztafel „Werktags, Montag – Freitag, 07<sup>00</sup> – 09<sup>00</sup> 11<sup>00</sup> – 13<sup>00</sup>. Ausgenommen zum Aus- u. Einsteigen und Omnibusse.“

Die Standorte der Verkehrszeichen sind im Verkehrsleitplan „Parkverbot und Halte- und Parkverbot Bradlplatz“ vom 31.10.2024 ersichtlich. Dieser Plan bildet einen integrierten Bestandteil dieser Verordnung.

### § 3

Die Verordnung tritt gemäß § 44 StVO 1960 mit dem Anbringen der angeführten Straßenverkehrszeichen in Kraft.

## **10. Anträge, Anfragen und Allfälliges**

---

GR Rudi Wurm berichtet über den Krebshilfelauf, bei welchem auch die SchülerInnen der MS Brixlegg erfolgreich teilgenommen haben. Die Schüler haben sich für diesen Lauf Sponsoren gesucht, Unternehmen, und eine Spendensumme von € 10.000,- „erlaufen“.

Ersatz-GR Andreas Gwercher hinterfragt die unterschiedlichen Parkzeiten in den Kurzparkzonen. Die Intention dahinter soll bis zu einer der nächsten Sitzungen abgeklärt werden.

GR Bmstr. Rudi Puecher regt eine Zuwendung an Hansjörg von der Lebenshilfe an, da dieser auch sonntags für die Gemeinde die Grünanlagen pflegt.

## **11. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit**

---

### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte betreffend Personalangelegenheiten die Öffentlichkeit gemäß § 36 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung auszuschließen und der Verlauf der Beratungen, die gestellten Anträge und die Abstimmungsergebnisse werden in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.*

## **Nicht öffentlicher Teil**

### **12. Personalangelegenheiten**

---

Der Gemeinderat fasst zu den folgenden Unterpunkten nachstehende Beschlüsse:

#### **12.1. Beratung Anpassung einmalige jährliche Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für die Gemeindebedienstete**

---

### **Beschluss:**

*Der Gemeindevorstand schlägt einstimmig vor, die einzelnen Beträge in der Verordnung zur jährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) jeweils um 27% anzupassen und damit die Verordnung wie folgt zu ändern:*

*Aufgrund des § 30 Abs. 2 des Gemeindebeamtengesetzes 2022, LGBl. Nr. 972022, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 39/2024, in Verbindung mit § 14 Abs. 1 lit. b des Landesbeamtengesetzes 1998, LGBl. Nr. 65/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 39/2024, und aufgrund des § 66 des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 – G-VBG 2012, LGBl. Nr. 18/2012, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 39/2024 beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Verordnung über die Gewährung einer einmaligen jährlichen Sonderzahlung („Weihnachtsgeld“) an die Bediensteten zu ändern:*

### **Artikel I**

Die **Verordnung betreffend einmalige Sonderzahlung** der Marktgemeinde Brixlegg, kundgemacht am 09.11.2012 wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 07.11.2024 geändert wie folgt:

#### **§1 Einmalige jährliche Sonderzahlung**

- a) für Alleinverdiener im Sinne der einkommensteuerrechtlichen Vorschriften ein Grundbetrag von 269,00 Euro
- b) für Nichtalleinverdiener im Sinne der einkommensteuerrechtlichen Vorschriften ein Grundbetrag von 175,00 Euro
- c) für Kinder, für die dem/der betroffenen Gemeindebediensteten die Kinderzulage gebührt oder unter der Voraussetzung, dass nicht eine andere Person die Kinderzulage oder eine der Kinderzulage vergleichbare Leistung bezieht, gebühren würde,
  - für das erste Kind .....229,00 Euro,
  - für das zweite Kind ..... 273,00 Euro,
  - für jedes weitere Kind ..... 337,00 Euro.

### **Artikel II**

Diese Verordnung tritt mit 09.12.2024 in Kraft.

## **12.2. St. Josefsheim - Personalangelegenheiten Küche**

---

### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat stimmt einer einvernehmlichen Auflösung des Dienstverhältnisses mit Herrn Manfred Rainer zum 31.01.2025 und der Auszahlung der vollen zustehenden Abfertigung einstimmig zu.*

*Weiters beschließt der Gemeinderat in diesem Zusammenhang einstimmig Herrn Enez Agovic, als Koch im St. Josefsheim ab 02.12.2024 anzustellen  
Auf dieses Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes (G-VBG), in der jeweils geltenden Fassung, Anwendung.  
Die Anstellung erfolgt befristet auf 6 Monate bis einschließlich 31.05.2025. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100 %, das sind 40 Wochenstunden.  
Die Entlohnung erfolgt nach dem G-VBG als Arbeiter im Entlohnungsschema VBII, Entlohnungsgruppe p1, Entlohnungsstufe 03 lt. Vorrückungstichtag.  
Aufgrund einer in fachlicher Hinsicht sehr guten und in mengenmäßiger Hinsicht erheblich über der Normalleistung liegenden Arbeitsleistung, wird eine Mehrleistungszulage nach § 58 Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 (G-VBG), i.d.g.F., im Ausmaß von 15 % des Gehaltes eines Beamten der Gehaltsstufe 2, der Dienstklasse V zuerkannt. Die Gewährung dieser Mehrleistungszulage erfolgt ab 02.12.2024 bis auf Widerruf.*

### 12.3. Kindergarten - Übernahme Ausbildungskosten

---

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde die Kosten für die Ausbildung „LE.BE Methode & Bewegte Pädagogik“ von Frau Angela Messner übernimmt. Für diese Ausbildung ist eine Vereinbarung über Ersatz der Kosten bei vorzeitiger Beendigung des Dienstverhältnisses gemäß § 97 G-VBG Kostenersatz abzuschließen.*

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege und konstruktive Mitarbeit und beschließt die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am \_\_\_\_\_ genehmigt.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Schriftführer

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat